

Volksblatt

Das „Volksblatt“ erscheint mit täglichen Beilagen (Kultur, Beilagen, „Arbeiterblatt“ sowie „Volk u. Welt“) überaus eingehenden Manuskripten ist stets das Rückporto beizufügen. Das „Volksblatt“ ist das Publikationsorgan der gewerkschaftlichen und gewerkschaftlichen Organisationen und enthält Tages- und Wochenberichte. — Schriftleitung: Sara 2244, Jagelstraße 2 Treppen, Fernsprech-Nr. 24 667. Personal-Verwaltungsbüro mittags von 12 bis 1 Uhr.

Sozialdemokratische Tageszeitung für Halle und den Regierungs-Bezirk Merseburg

Bezugsbedingungen: Der Bezugspreis beträgt monatlich 2,- Mark einschließlich Zustellungsgebühr. Bei Abnahme 1,20 Mark. Verkaufspreis monatlich 2 Mk. ab Postamt od. n. Postboten ausgeh. 2,40 Mk. Bei direkter Entsendung an den Verlag 2,30 Mk. Anzeigenpreis 12 Pfg. im Anzeigen- und 80 Pfg. im Reklameteile, 5 Pfennig. — Hauptgeschäftsstelle: Sara 4234, Fernruf 24 665, — 3 Weigelle, Dr. Ulrichstraße 27 — Postfachkonto 20819 Gehalt

Die Republik marschiert!

Der Festredner des Bürgerblocks würdigt die Verdienste Eberts um das deutsche Volk und stellt fest: „Nicht die Deutsche Republik hat den Weltkrieg verloren, sondern hat nur die harte Aufgabe, die Schäden zu heilen.“ „Ohne die Weimarer Verfassung keine Rettung des Reiches.“

Hunderttausende Berliner auf dem Platz der Republik.

Reichstanzler Marx läßt zum ersten Male die Deutsche Republik hochleben. / Die deutsch-nationalen Minister stimmen mit in das Hoch ein.

Berlin, 12. August. (Radiomeldung.)

Die von amtlicher Seite in der Reichshauptstadt veranstalteten Verfassungsfeiern erreichten am Donnerstagabend durch einen großen Beifall im Saal der Rundfunktribüne ihren Höhepunkt. Mehr als 8000 Personen hatten der Einladung zu dieser von der Stadt Berlin in Gemeinschaft mit der preussischen Regierung veranstalteten Kundgebung Folge geleistet. Von der Reichsregierung sah man den Reichstanzler Marx, die Minister v. Reubell und Schiele. Die Reichswehr und die Reichsmarine sowie die Spitzen der Berliner Polizei waren in einer aufstellend bauschen Zahl vertreten. In der Ehrenloge, die von den Mitgliedern des Reichskabinetts und der preussischen Regierung voll ausgefüllt wurde, sah man u. a. auch die Frau des ersten Reichspräsidenten Friedrich Ebert.

Nach Begrüßungsworten des Oberbürgermeisters Dr. Voß hielt der preussische Kultusminister Dr. Weder die Festrede. Er hieß im einzelnen die Vorgänge der Reichsverfassung nach und pries sie als das erste verfassungsmäßige Werk, das sich unter Volk selbst gegeben habe. Gewiß sei auch die Verfassung von 1871 von einer parlamentarischen Initiative bezahlet worden, aber diese Verfassung sei das Werk Bismarcks allein gewesen, während an der Verfassung von Weimar das ganze Volk mitgearbeitet habe. Man merkte den Ausführungen des preussischen Kultusministers an, daß hier nicht nur ein Republikaner, sondern ein ehrlich überzeugter Demokrat sprach, der, wo es sein mußte, kein Blatt vor den Mund legte. Das zeigte sich insbesondere, als er davor warnte, das Reich als ein Gegenstück zum Inzucht und dem Sinn der Verfassung festzustellen. Den Schluß der würdigen Veranstaltung bildeten Gelangensprüche und Worte des Reichstanzlers Dr. Marx. Er dankte Ebert für den schätzbaren Plagenstand an den Elektrizität, den Untergrundbahnen und Automobilen, gegen den von der Reichsregierung in geradezu fanatischer Weise Sturm gelassen wurde. Marx richtete an das deutsche Volk die Aufforderung, im nächsten Jahre das Berliner Beispiel nachzuahmen und schloß mit einem Hoch auf die Deutsche Republik. Es war bisher Rede, nicht die Republik, sondern das in der Republik geeimte deutsche Volk höchsten zu lassen. Schiele und Reubell stimmten selbstverständlich auch in dieses Hoch auf die Republik ein.

Inzwischen hatten sich Tausende und aber Tausende von Menschen in der Nähe der Rundfunk- zur Teilnahme am Fackelaug versammelt. Es mögen vielleicht 150 000 Menschen gewesen sein, die mit ihren Fackeln in der Dunkelheit Himmetschein eines riesigen Plagenstandes schufen. Das Hoch wurde vom Reichstanzler Reichstanzler Marx, der dem Kaiser die Rundfunk- zum Vorbemerkung Auffstellung genommen hatten. Stundenlang zog sich der impulsive Fackelaug hin. Erst kurz vor 11 Uhr erreichte die Spitze den Platz der Republik. Der große Platz der Republik war bereits mit einer nicht zu überschenden Menschenmenge angefüllt, die tundenlang ausdauerte. Erst gegen 12 Uhr wurden die letzten Fackeln dem Schlichterhaken übergeben.

Die republikanische Presse Berlins ließ heute felt, daß die Reichshauptstadt eine Demonstration von solcher Wucht wie der geläufige Fackelaug bisher kaum erlebt habe.

v. Kardorff als Festredner. Rückblicklose Anerkennung Friedrich Eberts.

Aus Berlin wird uns über die Verfassungsfeier der Reichsregierung berichtet: Die Monarchisten werden sich am 11. August nicht wenig darüber genunndert haben, daß Schwarz-Not-Gold so viel an Terrain gewonnen habe. Noch an seinem Verfassungsfeier beschränkt in Berlin die schwarzrotgoldenen Farben so stark das Straßenschild wie dies hier. Nicht nur auf den amtlichen Gebäuden und aus den Fenstern der Republikaner, sondern auch von den Stationen der Untergrundbahnen, von den Straßenbahnen und Autobussen grüßten die schwarzrotgoldenen Fahnen. Der preussische Flaggenmeer war nicht ohne Bedeutung geblieben. Auch in jenen Gemeinden, wo man mit dem Gedanken spielte, trotz des preussischen Flaggenkrieges nun erst recht Schwarz-Weiß-Not-Gold zu hängen, hat man sich wohl oder übel eines Besseren beunnen müssen. Selbst Potsdam, das Heiligtum der Schwarzrotgoldenen, hat die Farben der Deutschen Partei, die zur Schwarzrotgoldenen, u. B. die Farben der Deutschen Partei, das zwar am amerikanischen Unabhängigkeitstag das Sternbanner hießte, aber für den Verfassungsfeier keine schwarzrotgoldene Fahne übrig hatte,

aus der Reihe tanzten, ändert nicht daran, daß Schwarz-Not-Gold marschiert — trotz allem. — die Republik marschiert. Der es bis zur Stunde noch nicht mußte, der konnte es bei der amtlichen Verfassungsfeier im Reichstag erfahren. Die Feier im Plenarsaal des Reichstags vollzog sich in der üblichen, bereits traditionell gewordenen, schwarzrotgoldenen fünfstufigen Umrahmung; in der Mitte der Rückwand des Sitzungssaales der große dekorative Reichs Adler und vor der Rednertribüne die mächtige schwarzrotgoldene Fahne. Als Festredner hatte die Reichsregierung den vorkparteilichen Reichstagsabgeordneten Herrn v. Kardorff ausgesucht. Herr Kardorff kennt, dem waren seine Gebanfangen nicht neu. Gleichwohl waren sie gerade im Rahmen der Verfassungsfeier einer Reichsregierung nicht ohne aktuelle Bedeutung. Mit einem Wort: dankbarer Erinnerung an die Rettung des Reiches.

Reichspräsidenten, Friedrich Ebert, der zusammen mit Hindenburg in den Tagen des Zusammenbruchs Deutschlands von dem kaiserlichen Kaiser geteilt habe, begann Kardorff. Eine herbe Tragt, besaß der Redner, liegt über dem Kopf des vormaligen Reichspräsidenten, dem die Minister nicht gehnend gewichtig habe und dem seine letzten Lebensjahre durch scharfe persönliche Angriffe verwehrt worden seien. „Die Welt ist ihm nicht gerecht geworden, aber die Geschichte wird ihn einreden in die Welt derer, die sich große Verdienste um Deutschland erworben haben. Wir wollen heute dankbar seiner gedenken.“ Diese rückblicklose Anerkennung der Leistung Friedrich Eberts zeigte, daß sich Kardorff ernsthaft bemühte, dem Wert von Weimar, zu dem Ebert den Weg gebnet, gerecht zu werden.

Ohne die Weimarer Verfassung keine Rettung des Reiches in den Tagen von Versailles und heute. Wer sie tügen will, bebraut die Geistes Deutschlands. Der Kampf gegen die republikanische Staatsform schreie innenpolitisch den Bürgerkrieg und außenpolitisch ein Kurdenkrieg an, der die Tage von Versailles. Und deshalb müssen auch die Farben von Weimar Schwarz-Not-Gold, die die geschichtlichen Reichsfarben sind, geschadet werden — auch von denen, die mit Liebe an Schwarz-Weiß-Not-Gold hängen. Ein Satz, das seine eigenen Farben nicht achtet, kann keine Anstands erheben auf Haltung der Welt.

Mit einigen scharfen Worten Kardorff die scharfen sozialen und konfessionellen Gegensätze in Deutschland, die er in der Idee der sittlichen Gemeinschaft der Nation, überwinden zu können glaubt. „Es liegt nicht so, daß die eine Schicht auf Kosten der anderen gereitet werden kann. Wir werden gemeinsam untergehen.“ Den grundsätzlichen Teil seiner Rede sich Kardorff nun nach einem zweiten Teil folgte, in welchem er programmatisch einige im Vordergrund der Tagespolitik stehende Probleme berührte, wobei er jedoch nicht über allgemeine Anmerkungen hinausging. So sprach er davon, daß die Weimarer Reichsverfassung keinen Einheitsstaat habe. In welcher Richtung er die Verfassung geändert wissen will, geht aus seiner Ablehnung des Einheitsstaates und seiner Forderung auf Stärkung der Reichsgewalt sowie Stärkung der Stellung des Reichspräsidenten hervor. Vor allem verlangt er die Befestigung der Beziehungen zwischen dem Reich und Preußen. An dem schon in der Weimarer Reichsverfassung ungelösten Verhältnis Preußens zum Reich sei bereits die deutsche Kriegspolitik in der Wahlrechtfrage gestiegt. Preußen könne nur durch das Reich regiert werden oder aber das Reich durch Preußen, unmöglich aber könne ein Gegenüber zwischen Reich und Preußen gesunder werden. Zum Schluß unternahm Kardorff noch einen Exkurs in die Kriegspolitiken, die er nicht ohne einige nationalpolitische Ziele die Paraphrasen seines Parteifreundes Stresemann auf rechtfertigen suchte. Interessant ist sein vor den deutsch-nationalen Ministern abgelegtes Bekenntnis,

nicht die deutsche Republik den Weltkrieg verloren, sondern daß sie nur die harte und unabweisbare Aufgabe zu erfüllen habe, den verlorenen Weltkrieg zu liquidieren.

Im Hinblick an Kardorffs Ausführungen sprach Reichstanzler Dr. Marx ein lautes Wort über das wichtige Verhältnis für das Reich zwischen dem Reich und Preußen, die in den Freuden, die ihm bisher, innerlich gleichgültig, wenn nicht ablehnend gegenüberstanden. Mit dem Abschreiten der Front einer Reichswehrabteilung durch den Reichspräsidenten schloß die offizielle Verfassungsfeier. Während die Reichsregierung im Reichstag das Wort von Weimar mitbringen ließ, hat sich brauchen die deutsch-nationale Presse nach Kräften bemüht, die Weimarer Verfassung wieder einmal gründlich herunterzureiten. Die übliche Begleitmusik der deutsch-nationalen Presse zur Verfassungsfeier einer Reichsregierung, bei der drei deutsch-nationale Minister sich von dem offiziellen Festredner, eine Verleumdung über die Bedeutung des Reiches von Weimar, erheben, hat die Republikaner keinen Anlaß haben, dem Helm weniger fest zu binden. Schwarz-Not-Gold marschiert, die Republik marschiert, aber sie marschiert doch nur, wenn die Republikaner marschieren und auf dem Posten sind.

Verfassungsfeier des Bürgerblocks.

Berlin, den 11. August.

Die Reichsregierung hat den Verfassungsfeiertag gefeiert. In den üblichen Formen der offiziellen Verfassungsfeier des Reiches. Sie hat die schuldige Reue vor dem Werte von Weimar und seinen schwarzrotgoldenen Symbolen erwiesen — obwohl in ihren Reihen vier deutsch-nationale Minister sind. Wie diese Reue die Tatsache ihrer Teilnahme an der Feier der Reichsregierung für Schwarz-Not-Gold und das Wert von Weimar in Einlage bringen wollen mit der niederrückhaltigen und verfassungsfeindlichen Depe ihrer Parteipresse am Verfassungsfeier, das mag ihre Sorge sein.

Verfassungsfeier: das müßte bedeuten: Eingabe an die großen Gedanken, die dem Wert von Weimar innewohnen, anfruchtbares Bekenntnis zu den Grundgedanken der parlamentarischen Demokratie in der Republik, Aufruf zur Begeisterung für die Verfassungsgrundgedanke an das ganze Volk. Es versteht sich, daß die offizielle Verfassungsfeier der Reichsregierung des Bürgerblocks von diesem Ideal einer Verfassungsfeier durch unerbittliche Weite getrennt war. Sollte die Regierung des Bürgerblocks Herrn Schiele auf die Rednertribüne schicken, um die großen Gedanken des Verfassungswortes verständlich zu machen, so lassen? Sollte sie Herrn v. Reubell beauftragen, ein aufrichtiges, aus tiefstem Gewissen kommendes Bekenntnis der Kreuze zu den großen Grundgedanken der Demokratie ablegen zu lassen? Oder sollte sie gar von Herrn Herzog verlangen, daß er das Volk zur Begeisterung aufreize, zur Begeisterung für Schwarz-Not-Gold und für die Verfassung von Weimar?

Wir zweifeln nicht an einem Höchstmaß von Niedrigkeit und taktischer Labilität bei den deutsch-nationalen Herren der Reichsregierung — aber solches Verhalten wäre denn doch zu weit gegangen. Die Reichsregierung hat deshalb den Ausweg gewählt, nicht einen Reichsminister, sondern einen Reichstagsabgeordneten aus den Reihen der Bürgerblockparteien mit der Aufgabe zu betrauen, der Verfassung von Weimar am 11. August die Festrede zu halten.

Es war Herr von Kardorff, Mitglied der Deutschen Volkspartei, der sich dieser Aufgabe unterzogen hat. Der Name des Gesellschafts berer von Kardorff Klingt bei den deutschen Arbeiterkreise nicht unbekannt in den Ohren. Sie würde sich wundern, wenn ein Kardorff nicht Mitglied der Deutschen Volkspartei der Internationspartei wäre. Sie hat noch nicht vergessen, daß es eben derselbe Herr v. Kardorff war, der Ende des Jahres 1926 in einer unerbittlichen Schamfächerrede das Signal zu jenen Vorstoß der Deutschen Volkspartei gegeben hat, der zur Bildung des Bürgerblocks geführt hat. Damals waren die Gedankenwege des Herrn v. Kardorff: Ausschluß der Arbeiterkraft von der Reichsregierung, der Reichstag unter Kuratel, verarbeitete Volksmacht für den Reichspräsidenten mit der Spitze gegen den Reichstag des allgemeinen Wahlrechts. Das war eine Schamfächerrede, die im trassierten Gegenstück stand zu den tiefsten Grundgedanken der demokratischen Verfassung von Weimar.

Derselbe Herr v. Kardorff hat am 11. August bei der offiziellen Verfassungsfeier der Reichsregierung ein Bekenntnis zur Verfassung von Weimar, ein Bekenntnis zu ihren schwarzrotgoldenen Symbolen abgelegt. Wir wissen diese Tatsache zu werten, aber wir sind nicht bereit, sie zu überwerten. Das Bekenntnis kennzeichnet den Weg des Bürgerkriegs zum Verfassungswort, es ist der Ausdruck dafür, daß das Bürgertum sich mit der historischen Tatsache abfindet, daß die Zeiten der Monarchie in Deutschland ein für allemal vorbei sind. Dies Bekenntnis aber ist weit entfernt von einem Eindringen in den tieferen Geist des Verfassungswortes von Weimar. Wer in gleichem Atemzuge gegen das demokratische Parlament und seine Parteien polemisiert, wer in gleichem Atemzuge mit jener Form des Diktatorgedankens liebäugelt, den er heute nach dem Zusammenbruch der putzschiffen Experimente im sozialistischen Deutschland angenommen hat, der ist meilenweit entfernt vom Verständnis des Geistes der Verfassung von Weimar.

Herr von Kardorff legt ein Bekenntnis zur Reichsverfassung ab — aber er fordert gleichzeitig ihre Revision, die Übertragung weitgehender Vollmachten dem Reichstag auf den Reichspräsidenten. Herr v. Kardorff legt ein Bekenntnis zu Schwarz-Not-Gold ab, aber er möchte gleichzeitig Schwarz-Weiß-Not-Gold neben Schwarz-Not-Gold stellen. Herr v. Kardorff beklagt die Schätze der Klassengegenzüge

Verbands-Kalender

der G.B.V., freien Gewerkschaften, der freien Vereine sowie der sozialist. Frauenvereine im Bezirk Halle-Verwaltung

Sekretariat der G.B.V., Halle
Sara 42/44, Postfach 2 Str.
Herrn 1029.

Halle
23.23. Heute, Freitag, nämlich 20 Uhr: Gedenkbild. Schriftentwurf und mitbringen.
23.24. Heute, Freitag, den 12. August 1927, abends 8 Uhr: im „Ring“: Brauergruben - Versammlung. Gedächtnisfeier für Brauen in Halle.

Aus dem Bezirk
Delitzsch. Heute, Freitag, den 12. August 1927, abends 8 Uhr: im „Ring“: Brauergruben - Versammlung. Gedächtnisfeier für Brauen in Delitzsch.

Reichs-Banner **Schwarz-Rot-Gold**
Bund der republikanischen Kriegerkämpfer

Ortsgruppe Halle
Blattleser und Musikanten. Heute Abrechnung Sonntagabend, den 13. August, von 11 bis 13 Uhr auf der Gedächtnisfeier.
Musikanten- und Spielerei. Sonntagabend, den 13. August, abends pünktlich 8 Uhr am Gewerkschaftsbaus.

Veispa. 13. und 14. August 1927. Zeitnahme aller Mitglieder nicht. Möglichst reiches Bundeserlebnis, zum Ende 20 Uhr. - Bläsern: Bei allen Funktionen zum Besten von 30 Min. totot ernehmen. - Musikanten: Jedes Mitglied eine Starke. - Vortr.: Sonntagabend, den 13. August: Vortr.: Treffpunkt pünktlich 8 Uhr am Gewerkschaftsbaus - um 10 Uhr nach dem Hauptbahnhof. - Vortr.: Treffpunkt pünktlich 11 Uhr Gewerkschaftsbaus - Sonntag, den 14. August: Vortr.: Treffpunkt 7 Uhr Gewerkschaftsbaus - um 10 Uhr nach dem Hauptbahnhof mit Musik. - Vortr.: Sonntagabend, den 13. August: Vortr.: Treffpunkt pünktlich 8 Uhr am Gewerkschaftsbaus - um 10 Uhr nach dem Hauptbahnhof mit Musik. - Vortr.: Sonntagabend, den 13. August: Vortr.: Treffpunkt pünktlich 8 Uhr am Gewerkschaftsbaus - um 10 Uhr nach dem Hauptbahnhof mit Musik.

Ortsgruppe Merseburg. Abfahrt zur Bundesfeier nach Weispa am Sonntagabend, den 13. August, per Bahn 16.14 Uhr. - Am Sonntag, dem 14. August, vormittags 7.30 Uhr.

Sonstige Vereine
Klein-Kaliber-Schützenverein „Republik“ * Halle-Seale
Geschäftsstelle Sara 42-44

Sonntagabend, den 13. August 1927, fülle das Schießen aus. Wir beteiligen uns auch an der Veranstaltung der Verbandsfeier in Weispa am 13. und 14. August.

Billig aber gut



Bettstellen
in Holz und Metall

Metal-Bettstellen mit Patentmatten
Mk. 16,50 18,- 20,- 24,- 26,- 28,- und höher

Holz-Bettstellen
Mk. 24,50 28,- 30,- 33,- 36,- 40,-

Stahlrohr-Matten
Mk. 8,- 11,50 15,- 17,-

Echte Patentmatten
Mk. 20,- 25,- 29,-

Auflegematten, 3 teil. m. Keil
Mk. 15,- 19,- 22,- 24,- 27,- 32,-
Mk. 37,- 42,-, einfache Mk. 11,-

Kinderbettstellen
Mk. 15,- 18,- 21,- 23,- 26,- 27,- 32,- usw.

Federbetten
Oberbett von Mk. 18,- an
Unterbett von Mk. 16,- an
Kissen von Mk. 5,50 an

Bettfedern und Inletts
in besten Qualitäten und Preislagen.

Chaiselongues
Mk. 31,- 36,- 40,- 45,- und höher

Schränke
von Mk. 47,- an

Schlafzimmer mit Matratzen
von Mk. 375,- an

Größte Auswahl! Niedrigste Preise!
Auf Wunsch Zahlungsanfertigung.

Bettenhaus Bruno Paris
Kl. Ulrichstr. 2, Eing. Kanzleihaus
2 Minuten vom Markt. 4476

Kurhaus Bad Wittekind.
Heute abend 8 Uhr findet trotz unangenehm warmer Witterung der **große Tanzabend** im Saal und vor Regen geschützter Kanäle statt. 4475

3 Kapellen.

Gewerkschaftsbaus Halle
Sara 42-44 4370

Restaurant • Sitzungszimmer
Vorzügliche Küche
Gaubere Ueberwachung
Guter Mittag- und Abend-Stamm
Küche bis 1 Uhr nachts geöffnet.

Ernte-Kranz Schleifen
Fahnen
Puppen
Harken - Sensen
Gedächtnisbücher
Streu
empfehlen wir nur neuen
Materialien
Albin Hentze
Zammerstraße 24.

Aufgepaßt!

Genia-Turnschuhe
Nie wieder so billig! Nie wieder so billig!

24/30 1,65 31/35 1,75 36/39 1,95

Turnschuhe mit Ledersohle
22/24 1,95 25/30 2,35 31/35 2,55 36/42 2,95

Sandalen
23/26 3,40 27/30 3,75 31/35 4,50 36/42 5,50

SCHUHWARENHAUS Diebach
NUR KLEINE ULRICHSTRASSE 1/2

Badezüge nach Diestau („Friedrichsbab“)
Von sofort an werden zur Behienung des Bahnerverkehrs nach dem Friedrichsbab zwischen Halle (Saale) und Diestau bis auf weiteres folgende Züge neu vorgesehen: Zug-Nummer

447	449	11181	11185	445	448	450	11181	11186	446
856	1132	1426	1735	1955	an Halle (Saale) an	132	1.08	1453	1800
904	1140	1434	1741	2103	an Diestau ab	924	1200	1444	1751

Sämtliche Züge führen 3. und 4. Wagenklasse.
Fahrpreis Halle - Diestau: 3. Klasse 0,30 RM., 4. Klasse 0,20 RM. (einside Fahrt).
Sonntag- und Feiertagsfahrten (Hin- und Rückfahrt): 3. Klasse 0,40 RM., 4. Klasse 0,30 RM.
Halle (Saale), im August 1927.
Deutsche Reichsbahn-Direktion Reichsbahndirektion Halle (Saale).

Erhalten Sie sich Ihre kunstseidene Wäsche durch die schonende Reinigung und Pflege in LUX SEIFENFLOCKEN „SUNLICHT“ MANNHEIM



Möbel Anzüge Kleider Schuhe
Küchen Einzelmöbel Schlüsselmatten Reliquien
kaufen Sie zu niedrigen Preisen auf bequemste
Teilzahlung
Kleine Anzahlung - Wöchentl. 3,- bis 5,- RM.
nur im
Waren-Kreditgeschäft „Merkur“ G.m. b. H.
Halle, Große Ulrichstraße 4-5, I. Etage 4154

Auffallend billige Preise!
Oberhemden, Einsatz-Hemden, Macco-Hemden, Macco-Beinkleider, Binder, fertige Krawatten, Schleifen, Kapskragen, Sport-Vorhemden, Socken, Rosenträger, Sockenhalter, Knöpfe, Abwaschbare Stehmuldekragen usw. 50,- 60,- 65,- 75,-
Macco-Kragen 4 fach Stehmuldekragen 65,-
Beachten Sie unsere Auslagen.
Dauerwäsche „Marke Waschbär“ Schmeerstr. 2, dicht am Markt

Louis Ackermann
Halle i. Oleariusstraße 13
Ia Fleisch- u. Wurstwaren
Spez. Kalbsleberwurst

Unsere Freunde
und Leser wollen bei ihren Ausflügen in allen Wirtschaften und Kaffees immer wieder das Volksblatt verlangen. Nur so wird erreicht, daß überall unser Blatt ansiegt.

Soeben erschienen:
Harry Domela:
Der falsche Prinz!
Mein Leben und meine Abenteuer
300 Seiten stark, kartoniert 2,80 RM., Linen gebunden 4,40 RM.
Volksblatt - Buchhandlung Halle-3, Große Ulrichstraße 27

Schnellste Bezugsquelle
für Werte aus allen Bezugsgebieten und der schönen Literatur
Volksblatt-Buchhandlung
Halle a. S., nur Gr. Ulrichstr. 27

Handkoffer, Damentaschen, Mappen in Leder sehr billig
Hugo Krasemann
nur Schmeerstraße 19
Lederwaren-Haus 4372

Kleine Anzeigen
wie Käufe Verkäufe Stellengesuche Stellengesuche Wohnungsgesuche Heiratgesuche Tauschgesuche Geldgesuche neben im Volksblatt großen Erfolg!

Walter König
Große Klausstraße 27
empfiehlt
Zigarren und Zigaretten
in jeder Preislage 631

Kinderwagen Klappwagen Stubenwagen Puppenwagen Selbstfahrer Kinderbetten Kinderstühle und Tisch Stützger
finden Sie im
Kinderwagenhaus
Bruno Paris
Brüderstraße 3, 1 Minute vom Markt.
Auswahl enorm
Auf Wunsch Zahlungsanfertigung.

Während des Umbaus noch billigere Preise als sonst
STOFFHANDSCHUHE
LEDERHANDSCHUHE
FÜR STRASSE u. SPORT



A. HUTNACHT A-G
HALLE % GROSSE STEINSTR. 86/87-MARKT 21

Auch zarte Hände können Schuhe pflegen

Der fabelhafte PILO-DOSEN-OFFNER ermöglicht spielend leichtes Öffnen der Dose; die unerreichte Qualität der Pilo-Paste gibt mühelos den spiegelblanken Pilo-Lack-Glanz. Zarte Hände pflegen die Schuhe deshalb nur mit



Pilo
mit dem einzigartigen Dosen-Öfner

Die Befragung am Verfassungstage.

Wesentliche Beschlüsse und Beschlüsse.

Nachdem das preussische Staatsministerium noch in den letzten Tagen durch Gesetze und Erlasse die Befragung der öffentlichen Gebäude...

Die Städte-Verfassungen sind an den Handwerker-Strassen hatte drei Klagen nicht, zwei Gewerbetreibende und eine Gewerbetreibende...

Nachdem das preussische Staatsministerium noch in den letzten Tagen durch Gesetze und Erlasse die Befragung der öffentlichen Gebäude...

Die Städte-Verfassungen sind an den Handwerker-Strassen hatte drei Klagen nicht, zwei Gewerbetreibende und eine Gewerbetreibende...

Nachdem das preussische Staatsministerium noch in den letzten Tagen durch Gesetze und Erlasse die Befragung der öffentlichen Gebäude...

Bewerkschaftliches.

Die Eiserne Internationale.

Auf dem Kongress der Eiserne Internationale gab am zweiten Verhandlungstag der Delegiertenrat der Rechnungs-Kommission...

Die Eiserne Internationale hat sich in der letzten Zeit sehr aktiv betätigt und hat in verschiedenen Ländern...

Englische Gewerkschaften und Arbeiterpartei

Auswirkungen des Antigenvertrages.

Der Kongress der Trade Unions (d. h. die Gesamtvertretung der englischen Gewerkschaften) hat kürzlich die Beschlüsse...

Arbeitslosenunruhen in Warschau

Warschau, 11. August. (Sta. Drahtbericht.) Am Mittwoch kam es in Józefów bei Łódź zu schweren Arbeitslosenunruhen...

Der Streik der Textilarbeiter in der Firma Zitel u. Krüger (Kruppa) in dem nordwestlichen Vorort von Łódź...

Sport und Spiel.

De Ring- und Boxämpfe auf dem Stadion

Am Sonntag, dem 14. August, nachmittags 3 Uhr, findet auf dem Stadion bei dem ehemaligen Kreisstadion in Wiesbaden...

Germania-Felsenfest

Achilles von 1890 Halle im Ringkampf u. Boxkampf.

Diese Aämpfe werden jung und alt nach dem Stadion auf die Beine bringen. - Beginn 3 Uhr. - Eintrittspreis 60 Pfennig.

Wen-Ost - Fortuna (Döbau)

Der Veranstellung von Fortuna ist es gelungen, eine der besten Wiener Mannschaften zu verpflichten. Die Herren...

Sportplatz „Bahnhof Heide“ Döbau

Internationaler Fußball-Wettkampf

Eisenbahn-Sportvereinigung

Wien-Ost

Sonntag 14. August gegen Fortuna-Döbau

Verher: Fortuna Jgd. - Teutonia Jgd.

Die beiden unteren Mannschaften werden sich am Sonntag, dem 14. August, nachmittags 4 Uhr, im Stadion bei Döbau...

Berichterstatter-Zentrale

Am Sonntag, dem 14. August, nachmittags 4 Uhr, findet im Stadion bei Döbau ein Berichterstatter-Turnier statt...

Internationales Saalsportfest

Sonntag, den 13. August, abds. 8 Uhr, im „Volkspark“.

8er-Kunststreifen, Bundesmeister Luckenwalde

(Max Tausenberger im Torschuss)

Rudball-Weißkampf

Frankreich gegen Deutschland

Umsatz der Arbeiter-Rudfahrer.

Die Rudfahrer des Reichsverbandes von der 1. und 5. Gruppe trafen Sonntag, den 27. August, beim Herbstabend in Sörbja...

2. Kreis (AISB). 6. Bezirk

Türken

Die Mitglieder der Bezirksgruppe von der 1. und 5. Gruppe trafen Sonntag, den 27. August, beim Herbstabend in Sörbja...

2. Kreis (AISB). 7. Bezirk

Gieseler Gruppe.

Zu dem Sonntag, dem 14. August, stattfindenden Bezirks-Rudervereinigung und Augenblicke im Zeitpunkt am gemeinsamen...

Nun doch Fußball in Amerikam.

Am Montag fand in Berlin eine Tagung des Reichs-Vereins für den internationalen Fußball...

Neue eung im Straßenrennen.

Das preussische Straßenrennen der Herren hatte am Mittwoch die Vertreter der Straßenrennen in der Eung...

Bereitschaftsgruppen

Zum 1. und 5. Bezirk der Berliner Arbeiter-Turn- und Sportvereine...

Sportliteratur

Das Augustheft der Monatschrift „Sport und Gesundheit“...

Rundbrief - Fortuna

Heute (Seite 87-11).

Sonntag, den 14. August, nachmittags 3 Uhr, findet auf dem Stadion bei dem ehemaligen Kreisstadion in Wiesbaden...

Wien-Ost

Die beiden unteren Mannschaften werden sich am Sonntag, dem 14. August, nachmittags 4 Uhr, im Stadion bei Döbau...

Verher: Fortuna Jgd. - Teutonia Jgd.

Die beiden unteren Mannschaften werden sich am Sonntag, dem 14. August, nachmittags 4 Uhr, im Stadion bei Döbau...

Wien-Ost

Die beiden unteren Mannschaften werden sich am Sonntag, dem 14. August, nachmittags 4 Uhr, im Stadion bei Döbau...

Verher: Fortuna Jgd. - Teutonia Jgd.

Die beiden unteren Mannschaften werden sich am Sonntag, dem 14. August, nachmittags 4 Uhr, im Stadion bei Döbau...

Wien-Ost

Die beiden unteren Mannschaften werden sich am Sonntag, dem 14. August, nachmittags 4 Uhr, im Stadion bei Döbau...

Verher: Fortuna Jgd. - Teutonia Jgd.

Die beiden unteren Mannschaften werden sich am Sonntag, dem 14. August, nachmittags 4 Uhr, im Stadion bei Döbau...

Wien-Ost

Die beiden unteren Mannschaften werden sich am Sonntag, dem 14. August, nachmittags 4 Uhr, im Stadion bei Döbau...

Verher: Fortuna Jgd. - Teutonia Jgd.

Die beiden unteren Mannschaften werden sich am Sonntag, dem 14. August, nachmittags 4 Uhr, im Stadion bei Döbau...

Wien-Ost

Die beiden unteren Mannschaften werden sich am Sonntag, dem 14. August, nachmittags 4 Uhr, im Stadion bei Döbau...

Sparzane Hausbrauer Ritters Kaffee-Haushaltmischungen

Direktion seit 90 Jahren und anerkannt.

1 Pfd. mit 20 Proz. Rohkaffee 90 c. 1 Pfd. mit 40 Proz. Rohkaffee 1,50

Otto Noak, Inh.: Georg Ritter, Gr. Steinstr. 76.



